

**Präsidiumsbeschluss Nr. 4 /06**

Aus Anlass der Anhebung des Stellenanteils der Richterin Nachtwey auf 1/1 wird gemäß § 6 SGG in Verbindung mit § 21 e GVG die Verteilung der Geschäfte auf die Kammern und die Zuteilung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter in Abänderung des Geschäftsverteilungsplans 2006 in der Fassung des Präsidiumsbeschlusses Nr. 3/06 – vorbehaltlich der Anhörung des Ausschusses der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter – mit Wirkung vom

**01.08.2006**

wie folgt geregelt:

## A.

### Zuständigkeit der Kammern und deren Besetzung

#### I. Verteilung von Beständen

1. Die Kammer 2 gibt aus dem Bereich Rentenversicherung (R) von den Streitsachen mit den Endziffern der Aktenzeichen 4,6,0 jeweils die zehn ältesten Sachen aus dem Jahrgang 2005 und die zehn ältesten aus dem Jahrgang 2006 an die Kammer 19 ab.
2. Die Kammer 11 gibt aus dem Bereich Rentenversicherung (R) von den Streitsachen mit den Endziffern der Aktenzeichen 5, 8, 9 jeweils die zehn ältesten Sachen aus dem Jahrgang 2005 und die zehn ältesten aus dem Jahrgang 2006 an die Kammer 19 ab.
3. Die Kammer 20 gibt aus dem Bereich Rentenversicherung (R) die fünfzehn ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2005 und die fünf ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2006 an die Kammer 19 ab.
4. Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz (ER) werden nicht abgegeben.
5. Sind in der abgebenden Kammer mehrere Streitsachen derselben natürlichen Person oder juristischen Person des Privatrechts in demselben Rechtsgebiet anhängig, so ist - abweichend von den Regelungen zu Ziffer 1 - 4 - für diese Verfahren die Kammer zuständig, die für die nach dem Aktenzeichen älteste dieser Sachen zuständig (geworden) ist. Dies gilt auch für anhängige Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz.
6. Für bei Inkrafttreten dieses Präsidiumsbeschlusses bereits zum Termin geladene Streitsachen bleibt es bei der bisherigen Kammerzuständigkeit einschließlich der bisherigen Liste der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter.

## **II. Verteilung der ab dem 01.08.2006 anhängig werdenden Angelegenheiten und der Geschäfte auf die Kammern:**

### **1. Kammer**

1. Angelegenheiten der allgemeinen Unfallversicherung einschließlich der Streitigkeiten wegen Zulassung zu ärztlichen Tätigkeiten für Träger der Unfallversicherung sowie Ersatz-, Erstattungs- und Rückerstattungsstreitigkeiten zwischen Trägern der Unfallversicherung und Trägern der Krankenversicherung einschließlich der Streitigkeiten nach § 105 SGB X, **(U)**

Angelegenheiten des § 10 Abs. 1 des Entwicklungshelfergesetzes

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 1 zugewiesenen Einganglistennummern -;

### **2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts **(SB)****

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 4 zugewiesenen Einganglistennummern -;

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **H o p p e r t**  
Vertreter: 1.) Richterin am Sozialgericht Vahle-Kuhlmann  
2.) Richter am Landessozialgericht Brinkhoff

## 2. Kammer

### 1. Angelegenheiten der Rentenversicherung

Angelegenheiten des § 10 Abs. 2 des Entwicklungshelfergesetzes (R),

- Eingänge ab dem 01.08.2006 mit den in der Anlage 9 zugewiesenen  
Eingangslistennummern -;

### 2. Angelegenheiten der Altershilfe für Landwirte (LW),

Angelegenheiten des Gesetzes über die Errichtung einer Zusatzversorgungskasse  
für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

### 3. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts (SB)

- Eingänge 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 4 zugewiesenen  
Eingangslistennummern.

### 4. Angelegenheiten nach § 189 Abs. 2 SGG (Pauschgebühr)

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Dr. van Meegen**  
Vertreter: 1.) Richterin am Sozialgericht Thiemann  
2.) Richterin am Sozialgericht Molesch

### 3. Kammer

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeit ohne Kindergeldsachen,

Angelegenheiten der §§ 13 und 15 des Entwicklungshelfergesetzes

Angelegenheiten nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 9 SGG (**AL**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 5 zugewiesenen Eingangslistennummern -;

2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AL**.

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 6 zugewiesenen Eingangslistennummern;

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Engelhardt**

Vertreter: 1.) Richter am Sozialgericht Dr. Kahlert  
2.) Richterin am Sozialgericht Dr. Hiekel

#### 4. Kammer

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeit ohne Kindergeldsachen,

Angelegenheiten der §§ 13 und 15 des Entwicklungshelfergesetzes

Angelegenheiten nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 9 SGG (**AL**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 5 zugewiesenen Einganglistennummern -;

2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AL**.

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 6 zugewiesenen Einganglistennummern;

3. Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (**AS**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 7 zugewiesenen Einganglistennummern;

4. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AS**.

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 8 zugewiesenen Einganglistennummern;

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. H i e k e l**

Vertreter: 1.) Richterin am Sozialgericht Kasper  
2.) Vizepräsident des Sozialgerichts Wacker

## 5. Kammer

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung,  
Angelegenheiten nach dem Lohnfortzahlungsgesetz,  
Angelegenheiten des § 7 Abs. 3 und des § 9 des Entwicklungshelfergesetzes,  
Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV, **(KR)**
  - Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 2 zugewiesenen Eingangslistennummern -;
2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **KR**.
  - Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 3 zugewiesenen Eingangslistennummern;
3. Angelegenheiten nach dem Gesetz über die Sozialversicherung der selbständigen Künstler und Publizisten
4. Angelegenheiten des Vertragsarztrechts,  
Angelegenheiten der Vertragsärzte (Vertragszahnärzte).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Kornfeld**  
Vertreter: 1.) Richter am Landessozialgericht Brinkhoff  
Vertreter: 2.) Richterin am Sozialgericht Streuter

## 6. Kammer

### 1. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts (SB)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 4 zugewiesenen Einganglistennummern -;

### 2. Angelegenheiten der Sozialhilfe **(SO)** und des Asylbewerberleistungsgesetzes **(AY)**

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 10 zugewiesenen Einganglistennummern;

### 3. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes im Bereich **SO** und **AY** nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 11 zugewiesenen Einganglistennummern.

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **S t r e u t e r**

Vertreter: 1.) Richterin Nachtwey

2.) Richterin am Sozialgericht Echterling

## 7. Kammer

### 1. Angelegenheiten der Rentenversicherung

Angelegenheiten des § 10 Abs. 2 des Entwicklungshelfergesetzes (R),

- Eingänge ab dem 01.08.2006 mit den in der Anlage 9 zugewiesenen Einganglistennummern -;

### 2. Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (**AS**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 7 zugewiesenen Einganglistennummern;

### 3. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes im Bereich **AS**.

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 8 zugewiesenen Einganglistennummern;

Vorsitzender: Richter **D r i f t h a u s**

Vertreter:

1.) Richterin von Kauffberg

2.) Richter am Sozialgericht Lauschke

## 8. Kammer

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeit ohne Kindergeldsachen,

Angelegenheiten nach §§ 13 und 15 des Entwicklungshelfergesetzes

Angelegenheiten nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 9 SGG (**AL**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 5 zugewiesenen Einganglistennummern -;

2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AL**

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 6 zugewiesenen Einganglistennummern;

3. Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (**AS**),

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 7 zugewiesenen Einganglistennummern;

4. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes im Bereich **AS**

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 8 zugewiesenen Einganglistennummern -;

5. Angelegenheiten der Rentenversicherung

Angelegenheiten des § 10 Abs. 2 des Entwicklungshelfergesetzes (**R**),

- Eingänge ab dem 01.08.2006 mit den in der Anlage 9 zugewiesenen Einganglistennummern - ;

6. Angelegenheiten der knappschaftlichen Rentenversicherung, der Bahnversicherungsanstalt und der Seekasse,

7. Angelegenheiten des Gesetzes über die Entschädigung für Opfer des Nationalsozialismus im Beitrittsgebiet

8. Angelegenheiten nach dem Bergmannsversorgungsschein-Gesetz

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **S t r a e t m a n n s**

Vertreter:

1.) Richter Drifthaus

2.) Richter am Sozialgericht Engelhardt

## 9. Kammer

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeit ohne Kindergeldsachen,

Angelegenheiten nach §§ 13 und 15 des Entwicklungshelfergesetzes

Angelegenheiten nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 9 SGG (**AL**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 5 zugewiesenen Eingangslistennummern -;

2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AL**.

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 6 zugewiesenen Eingangslistennummern;

3. Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (**AS**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 7 zugewiesenen Eingangslistennummern;

4. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AS**.

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 8 zugewiesenen Eingangslistennummern;

5. Angelegenheiten des Bundeskindergeldgesetzes (**KG**)

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 12 zugewiesenen Eingangslistennummern.

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **D r u n k e m ö l l e r**

Vertreter: 1.) Richter am Sozialgericht Straetmanns  
2.) Richter am Sozialgericht Hoppert

## 10. Kammer

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeit ohne Kindergeldsachen,

Angelegenheiten nach §§ 13 und 15 des Entwicklungshelfergesetzes

Angelegenheiten nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 9 SGG, **(AL)**

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 5 zugewiesenen Einganglistennummern -;

2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AL**.

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 6 zugewiesenen Einganglistennummern;

3. Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II **(AS)**

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 7 zugewiesenen Einganglistennummern;

4. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AS**.

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 8 zugewiesenen Einganglistennummern;

5. Angelegenheiten des Bundeskindergeldgesetzes **(KG)**

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 12 zugewiesenen Einganglistennummern.

Vorsitzende: Richter am Sozialgericht **D r. K a h l e r t**

Vertreter: 1.) Richter am Sozialgericht Engelhardt  
2.) Richterin am Sozialgericht Kasper

## 11. Kammer

### 1. Angelegenheiten der Rentenversicherung

Angelegenheiten des § 10 Abs. 2 des Entwicklungshelfergesetzes (R),

- Eingänge ab dem 01.08.2006 mit den in der Anlage 9  
zugewiesenen Eingangslistennummern -;

### 2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts (SB)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 4  
zugewiesenen Eingangslistennummern -;

Vorsitzender: Richterin **von Kauffberg**

Vertreter: 1.) Richter am Sozialgericht Dr. van Meegen  
2.) Richterin Nachtwey

## 12. Kammer

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeit ohne Kindergeldsachen,

Angelegenheiten der §§ 13 und 15 des Entwicklungshelfergesetzes

Angelegenheiten nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 9 SGG (**AL**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 5 zugewiesenen Einganglistennummern -;

2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AL**.

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 6 zugewiesenen Einganglistennummern;

3. Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (**AS**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 7 zugewiesenen Einganglistennummern;

4. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AS**.

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 8 zugewiesenen Einganglistennummern;

5. Angelegenheiten der ehrenamtlichen Richter/innen gemäß § 21 Satz 4 SGG, soweit es sich um Beschwerden gegen Entscheidungen des Vorsitzenden der 13. Kammer handelt

Vorsitzender: Vizepräsident des Sozialgerichts **W a c k e r**

Vertreter: 1.) Präsident des Sozialgerichts Wienkenjohann  
2.) Richterin am Sozialgericht Thiemann

### 13. Kammer

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeit ohne Kindergeldsachen,

Angelegenheiten nach §§ 13 und 15 des Entwicklungshelfergesetzes

Angelegenheiten nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 9 SGG (**AL**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 5 zugewiesenen Eingangslistennummern -;

2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AL**.

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 6 zugewiesenen Eingangslistennummern;

3. Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (**AS**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 7 zugewiesenen Eingangslistennummern;

4. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AS**.

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 8 zugewiesenen Eingangslistennummern;

5. Rechtsangelegenheiten für die keine andere Kammer nach dem Sachzusammenhang zuständig ist (**SF**).

6. Angelegenheiten der ehrenamtlichen Richter/innen gemäß § 18 Abs. 4, § 22 Abs. 2 SGG sowie nach § 21 Satz 4 SGG, soweit nicht die Zuständigkeit der 12. Kammer begründet ist.

Vorsitzender: Präsident des Sozialgerichts **Wienkenjohann**

Vertreter: 1.) Vizepräsident des Sozialgerichts Wacker  
2.) Richterin von Kauffberg

## 14. Kammer

1. Angelegenheiten der allgemeinen Unfallversicherung einschließlich der Streitigkeiten wegen Zulassung zu ärztlichen Tätigkeiten für Träger der Unfallversicherung sowie Ersatz-, Erstattungs- und Rückerstattungsstreitigkeiten zwischen Trägern der Unfallversicherung und Trägern der Krankenversicherung einschließlich der Streitigkeiten nach § 105 SGB X, **(U)**

Angelegenheiten des § 10 Abs. 1 des Entwicklungshelfergesetzes

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 1 zugewiesenen Einganglistennummern -;

2. Angelegenheiten der Unfallversicherung für den Bergbau einschließlich der Streitigkeiten wegen Zulassung zu ärztlichen Tätigkeiten für die Berufsgenossenschaft sowie Ersatz-, Erstattungs- und Rückerstattungsstreitigkeiten zwischen der Bergbau-Berufsgenossenschaft und Trägern der Krankenversicherung einschließlich der Streitigkeiten nach § 105 SGB X, **(KN-U)**
3. Angelegenheiten der Versorgung aus den Bereichen der Soldatenversorgung **(VS)**, Häftlingshilfe **(VH)** und der Entschädigung für Impfschäden **(VJ)**.

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Schmidt-Kronshage**

Vertreter: 1.) Richter am Sozialgericht Hoppert  
2.) Richter am Sozialgericht Dr. Kahlert

## 15. Kammer

1. Angelegenheiten der Versorgung nach dem Bundesversorgungsgesetz und solchen Gesetzen, nach denen das Bundesversorgungsgesetz entsprechende Anwendung findet aus den Bereichen (**V, VG, VM, VU, BL**),
  
2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts (**SB**)
  - Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 4 zugewiesenen Eingangslistennummern -;
  
3. Angelegenheiten nach dem Bundeserziehungsgeldgesetz (**EG**)

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **E c h t e r l i n g**

Vertreter: 1.) Richterin am Sozialgericht Molesch  
2.) Präsident des Sozialgerichts Wienkenjohann

## 16. Kammer

### 1. Angelegenheiten der Rentenversicherung,

Angelegenheiten des § 10 Abs. 2 des Entwicklungshelfergesetzes (R),

- Eingänge ab dem 01.08.2006 mit den in der Anlage 9 zugewiesenen  
Eingangslistennummern -;

### 2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts (SB)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 4  
zugewiesenen Eingangslistennummern.

Vorsitzender: Richterin am Sozialgericht **T h i e m a n n**

Vertreter: 1.) Richter am Sozialgericht Lauschke  
2.) Richterin am Sozialgericht Vahle-Kuhlmann

## 17. Kammer

1. Angelegenheiten der Pflegeversicherung mit Ausnahme der knappschaftlichen Pflegeversicherung (**P**)
2. Angelegenheiten der knappschaftlichen Pflegeversicherung (**KN-P**)
3. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts (**SB**)
  - Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 4 zugewiesenen Eingangslistennummern.

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Vahle-Kuhlmann**

Vertreter: 1.) Richter am Sozialgericht Schmidt-Kronshage  
2.) Richter am Sozialgericht Dr. van Meegen

## 18. Kammer

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeit ohne Kindergeldsachen,

Angelegenheiten nach §§ 13 und 15 des Entwicklungshelfergesetzes

Angelegenheiten nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 9 SGG (**AL**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 5 zugewiesenen Eingangslistennummern -;

2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **AL**

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 6 zugewiesenen Eingangslistennummern;

3. Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (**AS**),

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 7 zugewiesenen Eingangslistennummern;

4. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes im Bereich **AS**

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 8 zugewiesenen Eingangslistennummern -;

Vorsitzender: Richterin am Sozialgericht **K a s p e r**

Vertreter: 1.) Richterin am Sozialgericht Dr. Hiekel  
2.) Richter am Sozialgericht Drunkemöller

## 19. Kammer

### 1. Angelegenheiten der Sozialhilfe (SO) und des Asylbewerbergesetzes (AY)

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 10 zugewiesenen Einganglistennummern -;

### 2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes im Bereich SO und AY

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 11 zugewiesenen Einganglistennummern -;

### 3. Angelegenheiten der Rentenversicherung,

Angelegenheiten des § 10 Abs. 2 des Entwicklungshelfergesetzes (R),

- Eingänge ab dem 01.08.2006 mit den in der Anlage 9 zugewiesenen Einganglistennummern -;

Vorsitzender: Richterin **Nachtwey**

Vertreter: 1.) Richterin am Sozialgericht Streuter  
2.) Richter am Sozialgericht Straetmanns

## 20. Kammer

Angelegenheiten der Rentenversicherung

Angelegenheiten des § 10 Abs. 2 des Entwicklungshelfergesetzes (R),

- Eingänge ab dem 01.08.2006 mit den in der Anlage 9 zugewiesenen Einganglistennummern -;

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **M o l e s c h**

Vertreter: 1.) Richterin am Sozialgericht Echterling  
2.) Richterin am Sozialgericht Thiemann

## **21. Kammer**

### 1. Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (**AS**)

- Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 7 zugewiesenen Einganglistennummern;

### 2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes im Bereich **AS**.

- Eingänge ab dem 01.04.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 8 zugewiesenen Einganglistennummern;

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **L a u s c h k e**

Vertreter: 1.) Richter am Sozialgericht Drunkemöller  
2.) Richter Drifthaus

## 22. Kammer

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung,  
Angelegenheiten nach dem Lohnfortzahlungsgesetz,  
Angelegenheiten des § 7 Abs. 3 und des § 9 des Entwicklungshelfergesetzes,  
Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV **(KR)**
  - Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 2 zugewiesenen Einganglistennummern;
2. Verfahren auf Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes nach § 86 b Abs. 1 – 3 SGG im Bereich **KR**.
  - Eingänge ab dem 01.05.2006 weiter fortlaufend mit den in der Anlage 3 zugewiesenen Einganglistennummern;
3. Angelegenheiten der knappschaftlichen Krankenversicherung (KN-KR)  
(einschließlich der knappschaftlichen Streitigkeiten aufgrund des Lohnfortzahlungsgesetzes)
4. Angelegenheiten der Krankenversicherung der Landwirte
5. Angelegenheiten der Rentenversicherung  
Angelegenheiten des § 10 Abs. 2 des Entwicklungshelfergesetzes (R),
  - Eingänge ab dem 01.08.2006 mit den in der Anlage 9 zugewiesenen Einganglistennummern -;

Vorsitzender: Richter am Landessozialgericht Brinkhoff

Vertreter: 1.) Richterin am Sozialgericht Kornfeld  
2.) Richter am Sozialgericht Schmidt-Kronshage

## B

### Verteilungsmodus:

Soweit nicht eine anderweitige Regelung vorgesehen ist, bestimmt sich die Zuständigkeit nach den Eintragungen in die Eingangslisten.

Folgende Eingangsliste wird geändert:

Rentenversicherung(**R**)

- Anlage 9 -

Im Übrigen werden die Eingangslisten fortgeführt.

## C

- I. Die Liste der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter wird wie aus der Anlage 13 ersichtlich geändert.
- II. Die Hinzuziehung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter erfolgt bei der Kammer 19 in den Angelegenheiten der Rentenversicherung beginnend mit der Nr. 1 und im Übrigen nach der numerischen Bezeichnung weiter fortlaufend in der sich aus der neuen Liste ergebenden Reihenfolge.
- III. Im Übrigen bleibt es bei den Regelungen des Geschäftsverteilungsplanes 2006 in der Fassung des Präsidiumsbeschlusses Nr. 3/06.

Detmold, 25.07.2006  
Das Präsidium des Sozialgerichts Detmold

Wienkenjohann  
Präsident des  
Sozialgerichts

Streuter  
Richterin am  
Sozialgericht

Schmidt-Kronshage  
Richter am  
Sozialgericht